

An

ST KR

über FBL II Frau Schmidt

v. O. 30.11.

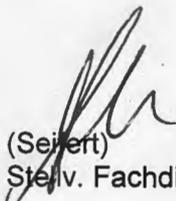
über KB Frau Merkert

im Hause

Kleine Anfrage der AfD-Fraktion „Corona“ Nr. 23/20 vom 04.11.2020

Die Kreisverwaltung nimmt zur o. g. Anfrage wie folgt Stellung:

1. Wie viele Intensivbetten stehen im RTK zur Verfügung? Steht entsprechendes intensivmedizinisches Pflegepersonal in ausreichender Anzahl zur Verfügung?
*Antwort: Im Kreis stehen 22 Intensivbetten zur Verfügung.
Hinsichtlich des intensivmedizinischen Pflegepersonals sind im RTK keine Überlastungshinweise eingegangen.*
2. Wie viele sind dem DIVI-Register gemeldet?
Antwort: Diese 22 Intensivbetten sind auf der hessischen Plattform von IVENA abgebildet. Hierüber kann bundesweit von DIVI das Register abgefragt werden.
3. Wie viele Mitarbeiter im Gesundheitswesen des RTK (Ärzte stationär und ambulant, Pflegepersonal, Therapeuten, etc.) waren und sind derzeit selbst positiv auf CoViD-19 getestet worden? Wieviele sind bzw. waren erkrankt und zeigen bzw. zeigten Symptome? Gibt oder gab es klinische Fälle?
Antwort: Die Berufe der positiv Getesteten werden nicht statistisch erfasst. Keine Stellungnahme möglich.
4. Ist die Versorgung und Betreuung von alleinstehenden Risikopersonen (auch im hauswirtschaftlichen Bereich) unter den Bedingungen der Corona-Maßnahmen (besonders unter den Bedingungen einer Quarantäne) sichergestellt?
Antwort: Die Versorgung und Betreuung der Genannten ist z. B. durch ambulante Pflegedienste einschl. hauswirtschaftlicher Hilfen oder durch ehrenamtliche Einkaufshelfer gesichert.


(Seifert)

Stellv. Fachdienstleiterin